Wir trauern um









Hannelore Hradez, Wien

Karl Csar, Salzburg Stanislav Krucinski, Wien Josef Krammer, Kärnten







Helmut Dengg, Stmk



Hans Jürgen Nowotny, Niederösterreich

Teilnahme an Großveranstaltungen

2021/22 Ägypten (WM), Türkei (EM), Dubai (WM-Jun/Kad), Serbien (EM-Jun/Kad), Estland (EM-U23), Deutschland (EM-Vet)

2022/23 Mailand (WM), Plovdiv/Krakau (EM/EG), Plovdiv (WM-Jun/Kad), Tallin (EM-Jun/Kad), Budapest (EM-U23), Zadar (WM-Vet), Thionville (EM/Vet)





Bilanz bei Internationalen Titelkämpfen

Bilanz	2022	2023	Gesamt
Medaillen	0	0	0
Finale	2	4	6
Top 16	17	13	30

Qualifikationen	2022	2023		2022	2023
Florett	15	20	allg.Klasse	9	10
Degen	9	20	U23	8	18
Säbel	1	4	Junioren	3	10
	25	44	Kadetten	5	6
				25	44



Bilanz Weltrangliste

Unsere Top 100 Ak	tiven in der AK				
allg.Klasse		2019	2020	2022	2023
Wohlgemuth O	DF			61	58
Biro	HD				63
Mahringer	HD	46	34	86	66
Lechner	HF				66
Brugger	DF				67
Reichetzer	HF			96	93
Ettelt	HF			75	
Poscharnig	HF	97	86	87	
Cenker	DF			88	
Teamplätze		2019	2020	2022	2023
DFL		15	20	13	14
HFL		45	31	17	18
HDG				29	25
DDG		46	36	29	53
HSÄ				45	
DSÄ					





Projekte

Aus-/Fortbildungen

2021/22

- Kampfleiterseminare Südstadt, Wien
- Rollstuhlfechtcoachesseminar in Klagenfurt
- Schulung Turnierveranstalter per Videokonferenz

2022/23

- Saisonauftaktveranstaltung für OS-Kader, inkl. Erweiterte Kader HSZ/ÖLSZ
- Trainerspezialkurs gestartet
- Kampfleiterseminare (St.Johann, Wien)
- NADA Info-Stand in Wels



Projekte

Öffentlichkeitsarbeit

2021/22

- Regelmäßige Aussendungen an die APA (2021-23 speziell bei EM/WM und laufende Übermittlung von Ergebnissen)
- Beiträge im ORF (Sportbild bei ÖSTM, Sport am Sonntag)

2022/23

- Liveübertragungen (ORF Sport plus ÖSTM Sport Austria Finals 2h, StreamsterTV 10h
 (ÖSTM, Jun-WC Mödling, Grazer Messepokal)
- Teilnahme Eröffnungsshow Sporthilfegala
- Tag der offenen Tür im ÖLSZ (2021-23)
- Social Media Beiträge (FB, Instagram, auch in Zusammenarbeit mit dem ÖOC)
- Lokale Pressearbeit der LV (2021-23 wöchentliche Beiträge)





Projekte

Personelle Veränderungen

2021-23

- Moritz Hinterseer übernimmt den Bundestrainer Florett von dem in Pension gehenden Evgeni Pikman
- Nini Lorenzo folgt Guido de Bartolomeo als Floretttrainer im ÖLSZ nach, der aus privaten Gründen wieder nach Italien gegangen ist.
- Hans Jürgen Burghardt geht als Sportdirektor in Pension, Peter Tercsinar übernimmt im Februar diesen Job, man trennt sich allerdings im Mai wieder einvernehmlich. Der Job blieb bis Saisonende vakant.
- Sven Ressel wird neuer Sportdirektor und beginnt im März 2023 den Job
- Niklas Planckh übernimmt im ÖFV den Ausbau der Social Media Kanäle (Fotos, Videos, Beiträge)



Projekte

Kooperationen mit Institutionen des Sports

2021-23

- Austria Sports GmbH (Förderungen allgemein & Spitzensport)
- Sportministerium (Trainersituation ÖLSZ)
- ÖOC (EG, Förderung WC-Team)
- HSZ (Erhöhung von 6 auf 7 Plätze)
- ÖLSZ, LSA Institut (fechtspezifische Tests für OS-Kader), VÖN (LEAA)
- Sporthilfe (Arbeiten an neuen Richtlinien)
- Sport Austria (SAF)
- VERA
- FIE/EFC Kongresse
- Peter Brigola wird beim EFC Kongress ins Veteran Council aufgenommen
- EFC: Klagenfurt erhält den Zuschlag für die EM der Veteranen 2025



Training und Wettkampf in der Pandemie

2021 war noch zu einem guten Teil die Pandemie wirksam und beeinflusste die Trainings und Wettkämpfe. Als Resümee ist festzuhalten, dass unsere Vereine über drei Saisonen 2019/20, 2020/21 und 2021/22 keine Anfängerkurse zur Gänze durchführen konnten.

Diese Lücke ist auch im ÖFV bei internationalen Wettkämpfen zu spüren. Da fehlt einfach die Breite um daraus für die Spitze ein größeres Team zu formen. Außerdem ging ein Gutteil an Schwung während dieser Phase verloren.

Mir der neuen Saison treffen wir aber auf gesteigertes Interesse und die Kurszahlen bei vielen Vereinen lassen Optimismus aufkommen.

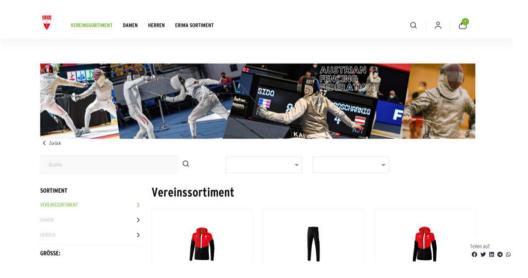


Bericht GS Haderer Marco

Änderungen, Projekte und Maßnahmen

- Kampfleiter- und Startgeldregelung neu
- Jugendmaßnahmen in zwei Schritten
- Schulprojekt 2023
- Trainerspezialkurs
- Saisonauftaktveranstaltung
- Sportordnung überarbeitet (stetiger Prozess)
- Disziplinarordnung überarbeitet
- Ausrüstung unseres EM/WM Teams (AK)
- Webshop des ÖFV eröffnet
- Anti Doping Maßnahmen
- SAF Graz 2023
- HSZ Plätze von 6 auf 7





Bericht GS Haderer Marco

Änderungen, Projekte und Maßnahmen



- Leitlinie ÖFV für österreichische AthletInnen im Umgang mit russischen AthletInnen
- Klare Positionierung des ÖFV zur Ukrainekrise
- ÖFV Werbefilm und Flyer
- Verpflichtung Sportdirektor Sven Ressel
- KL Seminar in Wien und Wels durchgeführt
- Kriterien der Sporthilfe überarbeitet (noch offen)
- u.a. Budget der Veteranen verdoppelt, Turnierförderung aufgestockt
- LLZ Förderung erhöht und mit Kärnten jetzt 6 geförderte LLZ
- Olympiakaderförderung massiv erhöht
- Safe Sport (Präventionsmaßnahmen)





Bericht SD Ressel Sven

Schwerpunkt Nachwuchsentwicklung

Kinder sind keine Spezialisten. Die hohe Konzentration auf eine vielseitige und spielerische Ausbildung ist zu beachten. Kinder benötigen Anerkennung und Unterstützung im Sinne kindorientierter (pädagogischer) Verhaltensmuster. Angemessene und lösbare Aufgaben bieten positive Erfolgserlebnisse und führen zur anhaltenden und nachhaltigen Leistungsmotivation. Training findet möglichst in gleichaltrigen Gruppen statt, da Kinder sich in ihrer Altersklasse am wohlsten fühlen und sich gegenseitig messen. Hohen Fokus auf eine ausgewogene Entwicklung sozialer Kontakte legen.

Langfristiger Leistungsaufbau

Der Hauptansatz des langfristigen Leistungsaufbaus liegt in der Entwicklung, Anpassung und der sukzessiven Erhöhung der Trainingsqualität und -quantität gemessen an den Alters- und Entwicklungsstufen unter Beachtung des im Fechtsport erforderlichen Wettkampfanteils in den verschiedenen Altersklassen. Wichtig hierbei ist die gezielte Trainingsgestaltung im Rahmen der Trainingssteuerung und im Sinne der Richtlinienkompetenz des Spitzenverbandes unter Hinzunahme allgemeingültiger und spezifischer Expertisen.

Adaptation und Umsetzung im FECHTSPORT





Erste Maßnahmen zur Umsetzung

Aktuelle, SEHR OBERFLÄCHLICHE, Öffentliche Diskussion bzgl. "Wettkampfharter" Nachwuchsathleten ...

Neugestaltung Jugend C Turniere

Erster Schritt (ab Saison 2023/24)

Biologisches Alter darf Entwicklung nicht hemmen oder bevorzugen!

- o Keine Jugend C RL mehr führen.
- o Ein Turnier weniger im Jahr (gilt für alle Altersklassen).
- o Kurze, knappe Bewerbe.

Der frühzeitige Blick auf Ranglisten verschiebt den Ausbildungsschwerpunkt!

Zweiter Schritt (zusätzlich ab Saison 2024/25)

- Stationenbetrieb (Erweiterung des Fechtwettkampfes um spielerische Wettbewerbe, bspw. in Form von Stationen (allgemein und fechtspezifisch).
- Alle bekommen Teilnehmerurkunde.
- Es bleiben ÖFV-Wettbewerbe.
- Bildung einer kleinen Expertengruppe, die sich mit der inhaltlichen Ausgestaltung dieser Wettbewerbe befasst.

o Rahmen

- o Ordentliche Siegerehrung aller Teilnehmer.
- o Urkunden für jeden Teilnehmer.
- Jugend-C-Turniere möglichst kompakt ausrichten. Die Zeitdauer des Fechtwettkampfes minimieren. (max. 5 Stunden).
- o Kindgerechte Rahmenbedingungen (Familienevent ...).

Spaß am Fechtsport dauerhaft entwickeln!

Keine Abschaffung von Fecht-Turnieren!

Kindgerechte Turnierformen schaffen!

Konzentration auf Vielseitigkeit!

Konzentration auf fechterische Ausbildung!

Lernen, zu siegen und zu verlieren, ohne, dass daran Konsequenzen hängen!

Etc., etc. ...



Altersbedingte Ausbildungsschwerpunkte

Stufe	Alter	Trainingsstunden pro Woche	Allgemeine Ausbildungsschwerpunkte	Entwicklungsstufe gemessen an der AK- Struktur des ÖFV
AGA Allg. Grundlagenausbildung	5-7 Jahre (mittleres Kindesalter)	1-7 Stunden	Allgemeines Grundlagentraining, Vielseitigkeit, keine Spezialisierung, Exploration und soziale Kontakte	
GLT Grundlagentraining	w 8-9 Jahre m 8-10 Jahre (spätes Kindesalter)	3-8 Stunden	Basistechnik, fechtspezifische Grundausbildung, vielseitige Belastbarkeit	Jugend C (11 Jahre und jünger)
ABT Aufbautraining	w 10-13 Jahre m 11-15 Jahre	9-19 Stunden	Entwicklung allgemeiner und spezifischer Leistungsvoraussetzungen, Belastbarkeitssicherung, sportspezifische psychologische Kompetenzen	Jugend B (12/13 Jahre)
AST Anschlusstraining	w 13-18 Jahre m 14-19 Jahre	18-26 Stunden	Zunahme der Wettkampfbedeutung, - qualität, -quantität	Kadetten/Junioren (14-20 Jahre)
HLT Hochleistungstraining	w 17+ Jahre m 19+ Jahre	>28 Stunden		Allgemeine Klasse und U23 (21 Jahre und älter)





Verbandsstrategie 2028

Verbandsziel

JA, die Ziele sind sehr ambitioniert!

Der ÖFV besitzt das ambitionierte und langfristige Ziel, die leistungssportlichen Rahmenbedingungen vom Nachwuchs- bis zum Hochleistungssportler permanent weiter zu entwickeln und fortzuschreiben. Die *olympischen Fechtdisziplinen Damenflorett, Herrenflorett, Damendegen und Herrendegen bilden hierbei die Schwerpunkte*.

Die Säbeldisziplinen können und sollen sich dabei auf Landes- und Vereinsebene entwickeln. Anmerkung: Auch in den Säbeldisziplinen bleiben die bestehenden ÖFV-Wettkampf- und Kaderstrukturen erhalten.

In allen vier Disziplinen liegt die Zielsetzung darin, jeweils pro Disziplin ein Kern- bzw. Perspektivteam mit entsprechenden Anschlusskadern mittel- und langfristig aufzubauen und internationale Konkurrenzfähigkeit herzustellen. Ein Team soll sich aus vier bis sechs Fechterinnen und Fechtern zusammensetzen und bildet keine starre oder gar geschlossene Struktur. Es besteht jederzeit die Option, die jeweiligen Teams aufgrund positiver Leistungsentwicklungen durch Anschlusskader zu ergänzen oder partiell zu ersetzen.

Maßnahmen zur mittel- und langfristigen Zielerreichung

- o Teilnahmen an den (allen) Weltranglisten- und Grand-Prix-Turnieren im Einzel und Team in der jeweiligen Disziplin:
 - o 5 Einzel-Weltcups einschließlich 5 Team-Weltcups mit einfacher Weltranglistenwertung
 - o 3 Grand-Prixs mit eineinhalbfacher Weltranglistenwertung
- o Teilnahmen an zentralen Trainingsmaßnahmen im In- und Ausland.
- o Teilnahmen an internationalen Wettkampfhöhepunkten (U23-EM, EM, WM).
- o Absicherung der vorhandenen Heeressportstellen.
- o Duale Karriereplanung im Einklang mit den leistungssportlichen Erfordernissen (Athleten-Zielvereinbarungen).
- o Individual- und Teamförderung (Wettkampf-/Lehrgangsfinanzierung).
- o Sicherung und ggfs. Ausbau des Leistungssportpersonals (Trainer).
- o Entwicklung einer breiten Nachwuchsbasis in enger Zusammenarbeit mit den Landesverbänden und Vereinen.
- Ausbau der strukturellen Rahmenbedingungen verbunden mit der Stärkung und Konzentration des ÖLSZ Südstadt.



Gemeinsame Ausarbeitung eines umfänglichen ÖFV-Strukturplans 2024

Inhaltliche Struktur (Entwurf)

A1	Aktueller Leistungsstand / Erfolgspotenziale
A2	Sportliche Zielsetzungen
A3	Strategie und Strukturbedingungen zur Zielerreichung
B1	Organisationsstruktur (Ehrenamt/Hauptamt/Gremien)
B2	Personalentwicklung im Bereich Verbandsarbeit und Leistungssport
B3	Leistungssportliche Struktur
B4	Kaderstruktur (Kriterien)
B5	Training
B6	Wettkampf
B7	<u>Ranglisten</u>
B8	Umfeldbedingungen
B9	Trainingsunterstützende Maßnahmen
R10	Nominierungskriterien



